



Aktuelles aus der Gemeinde Mammern

Interview
Gemeinderat
Verwaltung
Schule

Vereine
Diverses
Agenda
Pinnwand



Winter 1/2024

«Erstens kommt es anders und zweitens als man plant»

Hanspeter Wyder (1969) wohnt in Hörhausen und ist seit 2021 als Gemeindearbeiter in Mammern angestellt. Er ist für den Unterhalt des Strassen-netzes der Gemeinde mitverantwortlich. Ebenfalls kümmert er sich um gemeindeeigene Anlagen und Plätze.

Hampi, wie er auch genannt wird, ist in Wangen bei Dübendorf im Kanton Zürich aufgewachsen und hat zwei jüngere Geschwister, Daniel und Barbara.

Mammern aktuell: Bereits seit zwei Jahren stehst du im Dienst der Gemeinde Mammern. Ge-fällt es dir bei uns?

Hanspeter Wyder: Ja, sehr. Die Arbeit in länd-licher Umgebung gefällt mir. Ich geniesse den Dorfcharakter und den offenen Umgang mit der Bevölkerung, egal ob einheimisch oder Gast. Ich schätze es auch sehr, dass direkt gemeldet wird, wenn Fragen sind, oder Schwierigkeiten auftreten. Auch die Abwechslung, die mein Job mit sich bringt, schätze ich sehr. Andi Kradolfer und ich sind ein wirklich optimales Team. Wir verstehen uns «blind», ein langes Planen der Arbeiten ent-fällt, weil wir die anstehenden Arbeiten einfach anpacken. So kommen wir speditiv voran. Auch die Zusammenarbeit mit der Behörde und der Verwaltung verläuft unkompliziert und wert-schätzend, was mich natürlich freut und die Arbeit einiges leichter und angenehmer macht.

Mammern aktuell: Für welche Aufgabenbereiche bist du zuständig?

Hanspeter Wyder: Eine Aufteilung in Arbeitsberei-che gibt es grundsätzlich nicht. Anfallende Arbeiten erledigen Andi und ich im Team. Abfallkübel lee-ren, Mäharbeiten erledigen, Bäume und Sträucher schneiden und Strassenunterhalt, all das gehört dazu. Im Besonderen werde ich auch für die Able-sungen von Wasser, Strom und Gas zuständig sein.



Mammern aktuell: Du wohnst mit etwa 50 Alpacas auf einem Bauernhof – ein Kindertraum, den du verwirklicht hast. Wie kam es dazu?

Hanspeter Wyder: Das ist eine längere Geschich-te. Schon als Kind hätte ich am liebsten eine Lehre als Landwirt absolviert. In der Nachbarschaft habe ich in der Freizeit auf einem Muni-Mastbetrieb mit-geholfen. Die schönsten Tage waren jene, die ich auf einem Traktor verbringen durfte. Meine Eltern waren leider gegen eine Ausbildung als Landwirt, da wir keinen eigenen Hof bewirtschafteten und so entschied ich mich für eine Lehre als Lastwagen-mechaniker bei der Firma Scania in Kloten. Nach der Rekrutenschule zog es mich auf die Strasse. Ich arbeitete als Lastwagenchauffeur bei einer kleinen Transport- und Tiefbau Firma im Zürcher Oberland. Ich plante ein bis zwei Jahre da zu bleiben. Da aber in diesem überschaubaren Betrieb jeder alles machen konnte, so auch Bag-ger, Trax und Pneulader bedienen, war die Arbeit sehr viel abwechslungsreicher als gedacht. Nach fünf Jahren machte ich mich mit einem Kipper selbstständig, ich war für diverse Kieswerke in der Region Zürich unterwegs. Nach zehn Jahren war dann Schluss, da sich das Ganze nicht mehr ren-

tierte. Ich liess mich wieder anstellen. Zuerst beim Kanton Zürich als Mitarbeiter im Autobahnunterhalt, später wechselte ich zum Bund in die Kaserne in Dübendorf, wo ich als Hauswart arbeitete. Meinen Kindheitstraum hatte ich aber nie ganz vergessen und ich begab mich auf die Suche nach einem Bauernhof. Meine Vision war als Hobby einige Alpacas zu halten. Darauf bereitete ich mich mit einem Alpaca-Halterkurs vor. Jetzt fehlte nur noch die passende Liegenschaft zu meinem Vorhaben. Der Hof in Bulgen, Hörhausen, war zwei Jahre lang inseriert und hatte mich eigentlich nicht wirklich überzeugt. Irgendwann entschloss ich mich, ihn einfach mal anzusehen. Vor allem die ländliche Lage, die Ruhe und die passende Grösse überzeugten mich und ich verkaufte mein Haus in Wangen (ZH), wo ich bis anhin gewohnt hatte. Zwar hatte ich einen grossen Teil selber umgebaut und schon viel Herzblut reingesteckt, aber ich hatte ja ein neues Ziel. Um den Betrieb erwerben zu können, musste ich allerdings noch einen Kurs für Nebenerwerbslandwirtschaft absolvieren und mit einer Prüfung abschliessen. Also noch einmal die Schulbank drücken. So kam es, dass ich nun mit meinen 50 Alpacas auf 5 Hektaren Land wohne und so meinen Herzenswunsch erfüllen konnte. Mit dem Umzug auf den Seerücken folgten dann noch zwei weitere Stellenwechsel und eine Reduktion des Arbeitspensums, da ja der Betrieb etwas grösser wurde als geplant.

Mammern aktuell: Die Alpacas sind auch dein grosses Hobby: Du hältst sie aber nicht nur zum Spass, oder?

Hanspeter Wyder: Das natürlich auch. Die Tiere haben es mir angetan. Ich züchte und verkaufe sie aber auch. Ihr Vlies wird ebenfalls verkauft.

Mammern aktuell: Kannst du uns kurz das Wichtigste über diese Tiere erzählen?

Hanspeter Wyder: Auf meinem Hof halte ich zwei verschiedene Rassen. Eine hat ein weiches, flau-

schiges Fell, die Huacayas. Die zweite Rasse heisst Suri. Dieser Rasse wachsen Zapfenlocken bis auf den Boden, würde man sie nicht scheren. Diese Tiere sind auch schneller von Nässe durchdrungen. Grundsätzlich sind es Weidetiere, ich nehme sie jedoch am Abend und auch bei schlechter Witterung in den Stall. Alpacas haben nur einen Wurf mit einem Jungen pro Jahr. Ihre Tragzeit beträgt 360 Tage! Es sind sehr genügsame Tiere, brauchen aber auch Pflege, insbesondere die Zehennägel und die Zähne müssen regelmässig kontrolliert und geschnitten werden, da beide ständig nachwachsen. Einmal jährlich werden die Tiere geschoren. Ihr Vlies wird verkauft, daraus werden Duvets und Strickwolle hergestellt. Die Wolle ist sehr weich, temperatúrausgleichend und kratzt nicht.

Mammern aktuell: Bestimmt geht dir die Arbeit nicht aus.

Hanspeter Wyder: Das ist so. So habe ich im vorletzten Jahr die alte Scheune abgebrochen und eine neue gebaut. Ich hatte Glück. In der Tierwelt-Zeitschrift stiess ich auf eine Anzeige, in der eine Scheune zum Abbau angeboten wurde. Da die Abmessungen passten, schlug ich zu. So war das Holz gratis und nur die Arbeit für den Abbau, den Transport und den Wiederaufbau mussten bezahlt werden. So hielten sich auch die Kosten in Grenzen. Ich freue mich, nun eine Werkstatt einzurichten und mich endlich um meine zwei Oldtimer zu kümmern.

Mammern aktuell: Oldtimer? Neben den Alpacas ein weiteres Hobby?

Hanspeter Wyder: Ja. Der eine ist ein Austin 1300 GT, Jahrgang 72. Der andere ein Saab 96 L mit Jahrgang 76. Beides sind Restaurationsobjekte, aber nicht sonderlich wertvoll, da sie zur damaligen Zeit als Alltagsautos galten. Heute sind sie nur noch selten anzutreffen. Beide habe ich als «Schnäppchen» für wenig Geld gekauft. Vor allem mit dem Austin verbinde ich Kindheitserinnerungen, da mein Vater lange diese Marke fuhr.

Mammern aktuell: Neben deiner Anstellung in Mammern und dem Hof voller Alpacas gibt es noch weitere Verpflichtungen, die du wahrnimmst.

Hanspeter Wyder: Ich unterstütze bei Bedarf Peter Jenny als Bestatter. Ich helfe beim Einsargen der Verstorbenen, bei Erdbestattungen und mit allem was sonst noch zum Bestattungswesen dazu gehört. Ebenso bin ich für die Vermietung des Lagerhauses Wartburg in Mannenbach-Salenstein verantwortlich. Da nehme ich die Gäste-Gruppen in Empfang, instruiere sie und betreue sie während ihres Aufenthalts.

Mammern aktuell: Du bist also überall und nirgends ... Könntest du dir denn vorstellen, in Mammern das Pensum noch aufzustocken?

Hanspeter Wyder: Das schliesse ich nicht aus. Die anfallenden Arbeiten im Werkhof werden nicht weniger, es kommen immer wieder neue Aufgaben auf uns zu. Allerdings muss das auch mit meinen anderen Tätigkeiten und dem Hof vereinbar sein. Ich schätze die verschiedenen Arbeitsplätze in ihrer Vielfalt und die Anstellung im Stundenlohn bei den anderen Arbeitsstellen ist für mich optimal.

Mammern aktuell: Früher bist du auch gereist und beinahe wärest du ausgewandert.

Hanspeter Wyder: In den 90-er Jahren bin ich einige Male nach Kanada gereist. Mein Onkel wohnt bereits seit 30 Jahren dort. Mein Visumsantrag lag ebenfalls bei mir zuhause, es fehlte nur noch meine Unterschrift. Aber dann, naja – meine damalige Freundin wollte nicht mitgehen. Farmer in Kanada – das wäre mein Traum gewesen! Schon nach der Lehre wollte ich auf einer Farm in Kanada mithelfen, aber es war sehr schwierig ein Visum zu erlangen und ohne Visum war es zu riskant. Nichts desto trotz verbrachte ich während fünf Jahren jeweils einen Monat in Kanada und half auf verschiedenen Betrieben mit. In dieser Zeit habe ich viele Einheimische kennengelernt. Das war eine tolle

Zeit. Als ich um die 20 Jahre alt war reiste ich mit meiner Freundin per Interrail-Ticket in den Norden, genauer nach Norwegen. Eigentlich war das Nordkap unser Ziel. Weil aber ganz hinauf kein Zug fuhr, machten wir Halt in Narvik, wo wir auf dem Zeltplatz ein Schweden-Pärchen kennenlernten. Sie hatten mit ihrem Wohnwagen unseren Zeltein-gang zugeparkt und das war ihnen dann so peinlich, dass sie uns fortan als ihre Gäste ansahen, uns z.B. immer zum Einkaufen mitnahmen und die Rechnung für unsere Einkäufe beglichen. Schlussendlich reisten wir mit ihnen durchs Land und sie zeigten uns viele schöne Gebiete. Daran erinnere ich mich sehr gerne zurück. Aus dem Besuch des Nordkaps wurde übrigens nichts.

Mammern aktuell: Welche Stichwörter würden dich gut beschreiben?

Hanspeter Wyder: Ich bin ein offener Mensch. Ehrlichkeit ist mir wichtig und ich bringe meine Meinung ein. Ich bin kooperativ, arbeite gern im Team. Ich genieße Gesellschaft, bin aber ab und zu auch gern allein und koste meine Privatsphäre aus.

Mammern aktuell: Hast du Träume für die Zukunft?

Hanspeter Wyder: Im Moment ist das Leben perfekt wie es ist und sonst nehme ich es wie es kommt. Wenn ich pensioniert bin, könnte ich mir vorstellen, meinen festen Wohnsitz aufzugeben um mit einem Wohnmobil die Welt zu erkunden. Eines meiner Ziele wäre dann Grossbritannien und Schottland. Auch der Norden wäre sicher nochmal eine Reise wert, das Nordkap wartet ja noch. Aber eben, erstens kommt es anders ...

Mammern aktuell: Es hat mich gefreut, dich besser kennenzulernen. Ich wünsche dir weiterhin viel Spass mit deinen Alpacas und wenn du mal ein Paar Wollsocken zu viel hast, nehme ich sie dir gerne ab ...

Das Gespräch führte Isabelle Schäfli

Anschlagkästen Landungssteg

Die Anschlagkästen am Landungssteg in Mammern werden schon seit vielen Jahren für die Schifffahrt, die Vereine und das Gewerbe genutzt. Viele Einträge sind jedoch veraltet und sollen deshalb erneuert und überarbeitet werden. Bereits aufgeführte Gewerbebetriebe werden von Doris Gassmann, Tourismus Info-Point Mammern, direkt kontaktiert. Neue Gewerbebetriebe können sich gerne bei Doris Gassmann unter tankundtrank@bluewin.ch für einen Neueintrag melden. Ein Eintrag ist max. im Format A5 möglich. Ein Text mit Logo oder Bild können kostenlos im Anschlagkasten publiziert werden.

Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldungen.

*Politische Gemeinde Mammern
Ressort Tourismus, Info-Point*



Grüngutentsorgung

Neuerungen ab 1. Januar 2024

Da vor allem im Bereich der Direktablieferungen grosse Defizite festgestellt wurden, mussten die Tarife angepasst werden.

Neue Preise

Grüngutbündel	CHF	8.00
Grüngutvignette	CHF	120.00
Grüngutkarte	CHF	180.00

Die Grüngutkarte wird nur noch an Privatpersonen verkauft, welche zu Öffnungszeiten der Deponie direkt entsorgen. Direktablieferungen durch Dritte (Gärtner, Unternehmer etc.) sind nicht mehr möglich.

Mulde für Bauschutt und Keramik

Per Ende Dezember 2023 wird die Mulde für Bauschutt und Keramik auf dem Entsorgungsplatz Liebenfelsstrasse aufgehoben und das Material kann nicht mehr dort entsorgt werden.

Korrigenda Abfallkalender 2024

Auf dem Abfallkalender 2024 sind fälschlicherweise noch die alten Preise vermerkt. Richtig ist ab 1. Januar 2024:

240-L-Container

1 Jahresmarke (Vignette)	CHF	120.00
--------------------------	-----	--------

800-L-Container

3 Jahresmarken (Vignetten)	CHF	360.00
----------------------------	-----	--------

Jahreskarte für Direktanlieferung

1 Karte	CHF	180.00
---------	-----	--------

Bitte bringen Sie dieses Material ab Januar 2024 zu folgenden Entsorgungsstellen:

- TIT Imhof, Stein am Rhein
- Fülleman AG, Steckborn

Auswechslung der Strom- und Wasserzähler auf Smart Meter

Wie vom Bund vorgeschrieben werden in den nächsten drei Jahren alle Strom- und Wasserzähler ausgewechselt. Die Arbeiten haben Anfang März 2023 begonnen und werden von den Firmen Maus Sanitär AG und Ilg + Köstli Elektro AG ausgeführt. Diese werden sich für eine Terminvereinbarung direkt bei Ihnen melden. 2023 wurden bereits

ein Drittel der Zähler erneuert. Die Umstellung geht 2024 weiter. Aus diesem Grund wird ein Teil der Jahresschlussrechnungen 2023 erst im Februar 2024 versandt. Besten Dank für Ihr Verständnis. Bei Fragen steht Ihnen Sibylle Egloff (sibylle.egloff@mammern.ch) gerne zur Verfügung.

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung über Weihnachten Neujahr

Die Gemeindeverwaltung bleibt vom **Samstag, 23. Dezember 2023 bis und mit Mittwoch, 3. Januar 2024** geschlossen. Ab Donnerstag,

4. Januar 2024 sind wir gerne wieder für Sie da. Wir wünschen frohe Festtage und einen guten Start ins Jahr 2024!

ERTEILTE BAUBEWILLIGUNGEN September bis November 2023

Silvan Merki, Rollirain, 8265 Mammern
Stellen von Reklametafeln unbeleuchtet
Parzelle 210, Rollirain

Martin und Gabriele Wiesmann,
Liebenfelsstrasse 10, 8265 Mammern
Sanierung Wärmeerzeugung mit
Erdwärmesondenbohrung und
Sole/Wasser-Wärmepumpe
Parzelle 44, Liebenfelsstrasse 10

WILLKOMMEN September bis November 2023

Sarah und Stefan Möschler

Neue Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung ab 1. Januar 2024

Montag/Dienstag
09.00 bis 11.00 Uhr und **14.00** bis 16.00 Uhr

Mittwoch ganzer Tag geschlossen

Donnerstag
09.00 bis 11.00 Uhr und **14.00** bis 18.00 Uhr

Freitag
09.00 bis 14.00 Uhr durchgehend



Winterdienst

Ob der Winter auch so streng wird, wie der dies-jährige Sommer, weiss alleine «Frau Holle». Sicher sind die für den Winterdienst beauftragten Personen bemüht, die Gemeindestrassen und Trottoirs in möglichst gutem Zustand zu halten. Die Räumung der Gemeindestrassen fällt in die Zuständigkeit der Gemeindeangestellten oder Personen, die im Auftrag der Politischen Gemeinde den Winterdienst durchführen. Für den Winterdienst auf und neben den Kantonsstrassen ist das Personal des kantonalen Tiefbauamtes zuständig.

Wir bitten Sie um Verständnis, falls bei der Räumung Schnee auf Ihr Grundstück gelangt. Gleichzeitig machen wir Sie auf § 39 Abs. 4 des Gesetzes über Strassen und Wege aufmerksam, wonach Anstösser Schnee zu dulden haben, der bei der Räumung von Strassen und Wegen auf ihr Grundstück gelangt. Die Schneeräumung findet hauptsächlich in den frühen Morgenstunden statt. Betreffend Lärm und der Tatsache, dass nicht alle Strassen gleichzeitig geräumt werden können, bitten wir Sie um Verständnis.

Schulraumerweiterung



Im November 2023 wurde der Architekturwettbewerb für die Schulraumerweiterung Mammern öffentlich ausgeschrieben. Interessierte Architekturbüros haben am 22. November

die Möglichkeit genutzt, das Schulareal zu besichtigen. Wir freuen uns über das grosse Interesse und erwarten eine gute Auswahl von Projekten, welche die Wettbewerbsjury sichten und bewerten wird.

Die Jurierung und die öffentliche Ausstellung der Projekte finden vom 10. bis 30. April 2024 in der Turnhalle der Schule Mammern statt. Während dieser Zeit kann die Turnhalle nicht benutzt werden.

Der Zeitplan sieht wie folgt aus:	
Abgabe der Wettbewerbsarbeiten	März 2024
Jurierung / öffentliche Ausstellung	April 2024
Vorlage Projektierungskredit	Juni 2024
Weiterbearbeitung Wettbewerbsprojekt	ab Juli 2024
Realisierung geplant	Sommer 2027

Schule mit Profil: Einblick in die Lernarchitektur der Schule Mammern

Die Schule Mammern hatte die einzigartige Gelegenheit, ihre innovative Lernarchitektur (Schulmodell) am Strategietag des Amtes für Volksschule vorzustellen. Als eine von neun ausgewählten Schulen leiteten unsere Schulleiterin, Frau Manuela Bärtsch, und unsere Lehrerin, Frau Katharina Rutishauser, einen inspirierenden Workshop zum Thema «Schulen mit Profil».

An unserer Schule setzen wir auf eine vielschichtige Herangehensweise ans Lernen, die wir stolz den interessierten Teilnehmern des Amtes für Volksschule präsentiert haben. Die Grundpfeiler unserer Lernphilosophie umfassen:

- Zwei Zyklen für differenziertes Lernen:** Wir ermöglichen unseren Schülern, in zwei unterschiedlichen Lernzyklen individuell und zielgerichtet zu lernen.
- Altersdurchmisches Lernen (AdL):** Bei uns lernen Schüler verschiedenen Alters gemeinsam, um voneinander zu profitieren und soziale Kompetenzen zu fördern.

3. **Wochenbasierte Themen:** Die Schüler explorieren und erarbeiten anhand von kooperativen Lernformen, oder alleine, Kompetenzen innerhalb des Themas.
4. **Trainingszeiten für individuelles Lernen:** Die Schüler lernen im eigenen Tempo anhand ihres Trainingsplanes und werden dabei von den Lehrpersonen unterstützt.
5. **Lehren und Lernen sichtbar machen – Hat-tie Studie:** Wir setzen bewährte pädagogische Konzepte um, um den Lernfortschritt transparenter und effektiver zu gestalten.

Das Feedback der Teilnehmenden an der Strategietagung war äusserst positiv und bestärkt uns auf unserem weiteren Weg.

Wir sind stolz darauf, regelmässige Besuche von Bildungsinstitutionen zu empfangen, die an unseren Erfahrungen und Praktiken interessiert sind.

Durch den Austausch und die Zusammenarbeit leisten wir einen aktiven Beitrag zur Weiterentwicklung der Bildungsqualität über die Grenzen unserer Gemeinde hinaus.

Vorgestern durften wir Ihre Schule besuchen und wir sind begeistert und inspiriert worden! Herzlichen Dank! Wir sind wirklich beeindruckt, was Sie mit Ihrem Team zu Stande gebracht haben und jeden Tag leben.

Sehr geehrte Schulleiterin, sehr geehrte Lehrerinnen und Lehrer der Schule Mammern Danke für den best-practice - Bericht im ZYTpunkt. Ich bin tief beeindruckt von euch und eurem Projekt und wünsche euch viel Erfolg damit.

Uns gefiel sehr der altersdurchmischte Unterricht bezogen auf Themen. In Mammern sahen wir wirklich AdL und nicht Mehrklassenunterricht. Die Planung in Stufen, mit der Differenzierung von obligatorischen und fakultativen Zielen überzeugte uns.

Abendunterhaltungen 2024



Wir laden Sie herzlich zu unseren Abendunterhaltungen in die Mehrzweckhalle Mammern ein.

Sie haben die Möglichkeit sich auch am Mittag zu verpflegen. Wir verwöhnen Sie gerne am Samstag, 13. Januar 2024 schon ab 12.00 Uhr bei Speis und Trank.

Konzertbeginn am Nachmittag um 13.30 Uhr

Neu: Es kann auch am Mittag vorreserviert werden

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

*Präsident Chormanne Mammern
Emil Meier
Freienstein
8265 Mammern*

MANNESTIMME

alt jung singfreudig



Mehrzweckhalle Mammern

Samstag, 13. Januar 2024 . 13.30 Uhr . Kollekte

Samstag, 13. Januar 2024 . 19.30 Uhr

Freitag, 19. Januar 2024 . 19.30 Uhr

Samstag, 20. Januar 2024 . 19.30 Uhr

Türöffnung . Nachmittag 12.00, Abend 18.30 Uhr

«Ab 12 Uhr köstliche Gerstensuppe zum Bödele»

Reservation unter chormanne-mammern.ch

Chorfestival 2024



Untersee & Rhein

1. und 2. Juni 2024 in Mammern/TG

Das Festival der Chöre findet das erste Mal am 1. Juni 2. Juni 2024 in Mammern statt. Die Organisatoren, nämlich die „Chormanne Mammern“ und der Männerchor Eschenz haben Chöre aus der Region Untersee und Rhein, Schaffhausen sowie aus der Region des Zürcher Weinlandes eingeladen.

In kultureller Hinsicht werden die Darbietungen der Chöre ein Höhepunkt für Liebhaberinnen und Liebhaber der Chormusik werden. Wir laden Sie daher bereits heute zu diesen musikalischen Leckerbissen ein.

Die Besucherinnen und Besucher dürfen sich nicht nur am Genuss der Chormusik erfreuen, ihnen wird auch in kulinarischer Hinsicht regionale Spezialitäten geboten.

Weitere Informationen können Sie unter

www.chorfestival-urh.ch

entnehmen.

Wir heissen Sie Willkommen!

Emil Meier-Diener, Präsident

Pius Diener, Aktuar

Mammern singt

1./2. Juni 2024 Chorfestival in Mammern

Chöre von nah und fern singen in Mammern und erleben zwei Tage voll Gesang und Lebensfreude.

Der Frauenchor Mammern tritt am Sonntag auf und bietet für Frauen jeden Alters die Gelegenheit, bei einem besonderen Projekt mitzumachen! Die Proben beginnen am Montag, 11. März 2024 im Kulturpavillon Mammern, 19.30 bis 21.00 Uhr.

Wir freuen uns auf viele Projektsängerinnen und bitten um Anmeldung bis anfangs März 2024 an www.frauenchor-mammern.ch, ruthlang@bluewin.ch, Telefon 052 741 37 68 oder 079 753 27 16

frauenchor
mammern



Kinder- und Elterntreff 2024

Liebe Eltern und Kinder

Jeden zweiten Donnerstag findet in der Turnhalle Mammern (bei schönem Wetter auf dem Spielplatz oder in der Badi) ein zwangloser Spielnachmittag von 15 bis ca. 17 Uhr statt. Es ist keine An- oder Abmeldung erforderlich und kostenlos. In den Schulferien findet der Treff nicht statt. Eltern und Kinder von null bis ca. zwölf Jahre spielen, tauschen sich aus und essen zusammen Zvieri. Wir freuen uns über neue Gesichter!

Ansprechperson bei Fragen:

Monika Stutz, 052 552 62 35, 079 528 16 58, moni_stutz@bluewin.ch

18. Januar, 8. Februar, 22. Februar, 7. März, 21. März, 18. April (nur bei schönem Wetter), 2. Mai, 30. Mai, 13. Juni, 27. Juni, 22. August, 5. September, 19. September, 3. Oktober, 24. Oktober, 7. November, 21. November, 5. Dezember und 19. Dezember

Mütter- und Väterberatung Mammern

Die Gemeinde Mammern bietet eine **Mütter- und Väterberatung** an. Die Mitarbeitenden des Teams Diessenhofen besuchen Sie auf telefonische Anfrage bei Ihnen zu Hause.

Kontaktdaten:

Perspektive Thurgau, Telefon 071 626 04 04

Fotowettbewerb

«Dein spektakulärstes Sommerbild in / um / von Mammern»

Es wurden 16 spektakuläre Bilder für unseren Wettbewerb eingereicht. Unsere unabhängige Jury bestehend aus Andreas Meier, Barbara Dörig und Therese Kobel haben die Bilder bewertet und einen Sieger erkoren. Das Siegerbild hat Christian Meier aus Mammern eingereicht.

Ein tolles Stimmungsbild mit Regenbogen. Herzliche Gratulation zum Sieg! Alle Bilder werden ab ca. Mitte November bis Ende Januar 2024 im Chretzer

Mammern ausgestellt. Besucher sind herzlich eingeladen, die Bildergalerie während den Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung zu besuchen.

Wir danken allen Teilnehmenden und freuen uns, diesen Wettbewerb in Zukunft wiederholen zu können.



... gemeinsam erleben



Jahresprogramm 2024

Das Jahresprogramm 2024 steht bereits und die Anlässe sind auf unserer Webseite www.dorfverein-mammern.ch aufgeführt. Das Jahresprogramm wird zudem mit der Einladung zur Jahres-

versammlung versandt. Details zu den Anlässen werden wie immer fortlaufend mitgeteilt.

Vorstand Dorfverein Mammern



TANK & TRANK GmbH

Familie Gassmann, Hauptstrasse 13, 8265 Mammern



Täglich frisches Brot und mehr

In den Sportferien 2024

Montag bis Donnerstag, 29.01. bis 01.02.2024,
ist der Kiosk am Nachmittag geschlossen

Herzlichen Dank für Ihre Kundentreue

Wir bedanken uns
für Ihre Kundentreue im 2023!



Jetzt Aktuell: Fondue, Geschenkkörbe,
Blumensträuße, Advents- und Weih-
nachtsdeko

Weihnachtsferien: Ab 25.12.2023 bis
11.02.24 bleibt unser Hofladen geschlos-
sen, da wir kleinere Renovierungsarbei-
ten durchführen.

Wir wünschen allen frohe Festtage & än guetä Rutsch!
Ihr Engel's Früchtehofteam



Fasnacht Mammern

Helden der Kindheit

Samstag 10.2.2024

Fasnachtsumzug mit Prämierung
Bester Wagen, Beste Gruppe und Bestes Kostüm

11.32 Uhr Besammlung auf dem Schulhausplatz
12.02 Uhr Start Umzug

Anschliessend Festwirtschaft auf dem
Schulplatz

Maskenball

20.32 Uhr mit Bar, DJ und Guggen in der
Mehrzweckhalle

Schulferien

Weihnachtsferien:	Samstag, 23. Dezember 2023 bis Sonntag, 7. Januar 2024
Sportferien:	Samstag, 27. Januar bis Sonntag, 4. Februar 2024
Frühlingsferien:	Freitag, 29. März bis Sonntag, 14. April 2024

Januar

07.01.24	Neujahrsapéro, 10 Uhr, Mehrzweckhalle Mammern	Gemeinde Mammern
08.01.24	Kartonsammlung	Gemeinde Mammern
09.01.24	Grünabfuhr (Christbaumtour gratis)	Gemeinde Mammern
18.01.24	Eltern-Kind-Treff, 15 Uhr, Turnhalle	Monika Stutz
20./21.01.24	Skiweekend in Wildhaus	Seglervereinigung Mammern

Februar

05.02.24	Kartonsammlung	Gemeinde Mammern
08.02.24	Eltern-Kind-Treff, 15 Uhr, Turnhalle	Monika Stutz
10.02.24	Fasnachtsumzug, 12.02 Uhr Start Schulhausplatz	Fasnacht Mammern
14.02.24	offenes Schulzimmer	Schule Mammern
20.02.24	Fasnacht, ganzer Tag schulfrei	Schule Mammern
22.02.24	Eltern-Kind-Treff, 15 Uhr, Turnhalle	Monika Stutz
22.02.24	Jahresversammlung, 19 Uhr, Mehrzweckhalle	Dorfverein Mammern

März

03.03.24	Brunch, ab 9 Uhr, Mehrzweckhalle	Frauenchor Mammern
04.03.24	Kartonsammlung	Gemeinde Mammern
07.03.24	Eltern-Kind-Treff, 15 Uhr, Turnhalle	Monika Stutz
12.03.24	Grünabfuhr	Gemeinde Mammern
21.03.24	Eltern-Kind-Treff, 15 Uhr, Turnhalle	Monika Stutz
26.03.24	Grünabfuhr	Gemeinde Mammern

IMPRESSUM

Herausgeberin: Gemeindeverwaltung, Liebenfelsstrasse 2, 8265 Mammern, Telefon 052 741 32 32, www.mammern.ch

Redaktion: Anna Meili, anna.meili@mammern.ch

Layout und Druck: Druckerei Steckborn Louis Keller AG, 8266 Steckborn www.druckerei-steckborn.ch

Nächste Ausgabe: April 2024

Redaktionsschluss: 27. Februar 2024



Einladung zum Neujahrsapéro

Am Sonntag, 7. Januar 2024, um 10.00 Uhr, findet der traditionelle Neujahrsapéro in der Mehrzweckhalle statt. Alle Einwohnerinnen und Einwohner sind herzlich dazu eingeladen!

Der Gemeinderat freut sich, mit Ihnen auf das neue Jahr anzustossen! Bis dahin wünschen Ihnen die Gemeinderäte und Verwaltungsangestellten eine schöne Weihnachtszeit und bereits jetzt einen guten Start ins 2024!



Skilift in Klingenzell

Der Winter kommt und wir hoffen auf Schnee!
Der Skilift in Klingenzell ist dann wieder in Betrieb!



Die Betriebszeiten finden Sie unter:
<https://www.facebook.com/skiliftmammern>
(funktioniert auch ohne facebook-Konto)

Möchten Sie uns am Skilift helfen, dann melden Sie sich bei manuelabantli@bluewin.ch, Danke!

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



KLINIK SCHLOSS MAMMERN
FÜHRENDE REHABILITATION AM SEE

Die Veranstaltungen sind auf der Homepage der Klinik Schloss Mammern ersichtlich

(www.klinik-schloss-mammern.ch)



... gemeinsam erleben

Jahresversammlung Dorfverein Mammern

Donnerstag, 22. Februar 2024, 19.00 Uhr,
Mehrzweckhalle Mammern